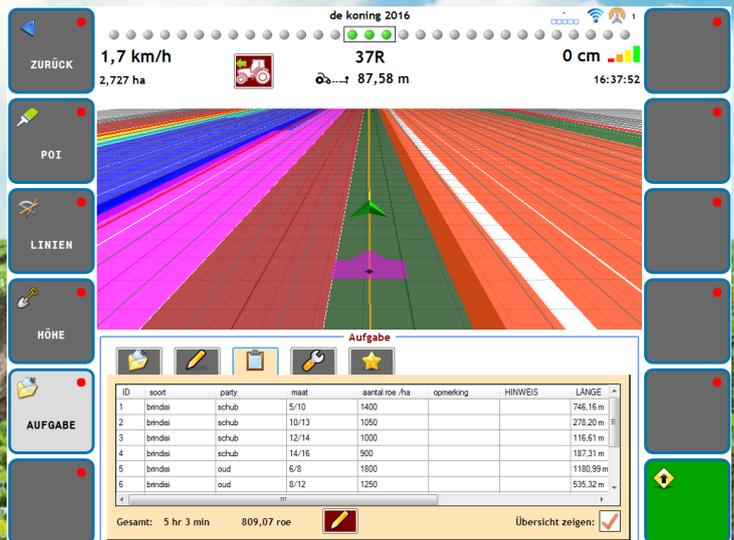




BENUTZERHANDBUCH (DEUTSCH)

SBGuidance Anbauregistrierung



de koning 2016

ZURÜCK 1,7 km/h 2,727 ha 37R 0 cm 87,58 m 16:37:52

POI

LINIEN

HÖHE

AUFGABE

ID	soort	parly	maat	aantal roe /ha	opmerking	HINWEIS	LÄNGE
1	bindsei	schub	5/10	1400			746,16 m
2	bindsei	schub	10/13	1050			278,20 m
3	bindsei	schub	12/14	1000			116,61 m
4	bindsei	schub	14/16	900			187,31 m
5	bindsei	oud	6/8	1800			1180,99 m
6	bindsei	oud	8/12	1250			535,32 m

Gesamt: 5 hr 3 min 809,07 roe

Übersicht zeigend:



WARNUNG!:

Dieses Benutzerhandbuch muss den Personen zur Verfügung stehen, welche dieses Produkt bedienen, warten und reparieren.

Bezeichnung des Geräts:	
Typenbezeichnung:	
Seriennummer Verteiler:	
Seriennummer Terminal:	
Seriennummer STU:	
Seriennummer DynamIQ:	
Baujahr:	
Optionen:	
Installierte Softwaremodule:	
1	
2	
3	
4	
5	

Ihr Händler:

Vorwort

Dieses Benutzerhandbuch ist für Personen gedacht, die für die Bedienung des SBGuidance-Softwaremoduls Anbauregistrierung zuständig sind. Dieses Benutzerhandbuch enthält wichtige Hinweise, die bei der Inbetriebnahme, der Bedienung und der Wartung Ihres SBGuidance-Systems mit Anbauregistrierungsmodul befolgt werden müssen. Dieses Benutzerhandbuch muss daher von den zuständigen Mitarbeitern VOR der Inbetriebnahme gelesen sowie verstanden werden und sich immer in der Nähe der Maschine befinden.

Dieses Benutzerhandbuch wurde mit größter Sorgfalt zusammengestellt. SBG Precision Farming übernimmt keinerlei Haftung für Fehler oder Unvollständigkeiten in diesem Dokument.

Bei Fragen oder Anmerkungen können Sie sich an service-eu@ravenind.com wenden.

Weder SBG Precision Farming noch seine Lieferanten können für mögliche Verletzungen oder materielle Schäden, die bei der Nutzung des SBGuidance-Systems entstanden sind, haftbar gemacht werden.

In diesem Benutzerhandbuch werden einige Begriffe verwendet, die Ihre Aufmerksamkeit besonders auf einige Aspekte lenken sollen.



Tipp:

Bietet Vorschläge, wie bestimmte Aufgaben leichter ausgeführt werden können.



Achtung!:

Macht den Benutzer auf mögliche Probleme aufmerksam.



Vorsicht!:

Gibt an, dass die Maschine möglicherweise beschädigt werden kann.



Warnung!:

Gibt an, dass es Verletzungsgefahr besteht.



Haftungsausschluss

- ! Warnung!**
Die Sicherheitsvorschriften in dem Benutzerhandbuch des Traktors oder der Maschine müssen jederzeit unter allen Umständen befolgt werden.
- ! Warnung!**
Es ist strengstens verboten, das SBGuidance-System auf öffentlichen Straßen zu benutzen.
- ! Warnung!**
Es ist strengstens verboten, eine fahrende Maschine mit oder ohne eingeschaltetes SBGuidance-Lenksystem zu verlassen.
- ! Warnung!**
Um Verletzungen oder Feuer vorzubeugen, dürfen kaputte Sicherungen ausschließlich durch Sicherungen desselben Typs und derselben Stromstärke ersetzt werden.
- ! Warnung!**
Das SBGuidance-Lenksystem ist nicht dazu in der Lage, Hindernisse zu erkennen und ihnen auszuweichen. Sollten sich Hindernisse auf Ihrem Weg befinden, müssen Sie diesen stets selbst ausweichen.
- ! Warnung!**
Lassen Sie nur befugte Personen das System bedienen. Unter befugten Personen sind zu verstehen: Personen, die das Benutzerhandbuch gelesen haben und sowohl körperlich als auch geistig dazu in der Lage sind, das System zu bedienen.
- ! Vorsicht!**
Starten Sie immer zuerst die Maschine, bevor Sie das SBGuidance-Lenksystem starten, um eine Spitzenspannung zu vermeiden.
- ! Vorsicht!**
Berühren Sie den Touchscreen nur mit dem Finger oder einem speziellen Touchscreen-Eingabestift. Scharfe Gegenstände können dem Touchscreen irreparable Schäden zufügen.
- ! Vorsicht!**
Reinigen Sie den Touchscreen nur mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie keine ätzenden oder aggressiven Mittel.
- i Achtung!**
Wenn das Terminal für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, entfernen Sie es vom Traktor und lagern Sie es in einer geheizten Umgebung. Dies verlängert die Lebensdauer der elektronischen Bauteile.
- i Achtung!**
Um Diebstahl zu verhindern, sollte das Terminal und die GPS-Antenne auf dem Feld nicht unbeaufsichtigt am Traktor bleiben.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort 3

Haftungsausschluss 4

1. Starten der Registrierungsaufgabe 6

2. Neue Aufgabe anlegen 7

3. Erstellen einer .CSV-Datei 10

4. Arbeiten mit der Anbauregistrierung 11

5. Laden einer vorhandenen Aufgabe 14

6. Exportieren 15



1. Starten der Registrierungsaufgabe

Wenn eine gültige Lizenz aktiviert wurde und ein Feld geladen ist, kann die Registrierung gestartet werden. Die Registrierung wird gestartet, indem auf **REGISTRIERUNG** und anschließend auf **AUFGABE** geklickt wird (Abbildung 1).

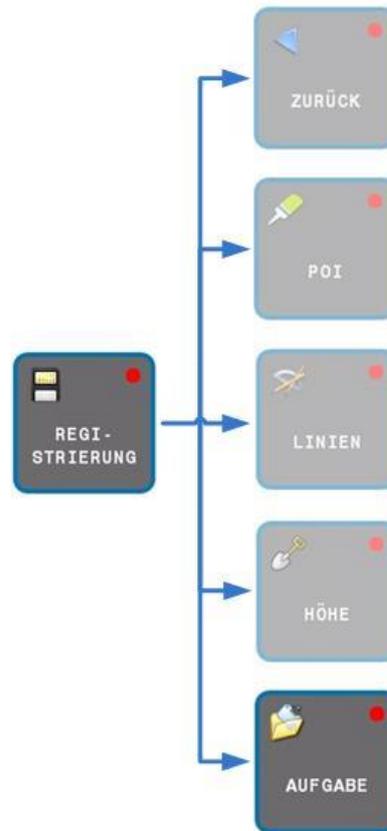


Abbildung 1 Start der Anbauregistrierung

Das Menü der Anbauregistrierung (Abbildung 2) wird geöffnet, nachdem Sie auf **AUFGABE** geklickt haben.



Abbildung 2 Menü Anbauregistrierung

! Zur Verwendung der Anbauregistrierung muss eine gültige Aktivierung vorliegen. Nehmen Sie Kontakt mit dem Händler auf, wenn eine Meldung wie in Abbildung 3 erscheint.

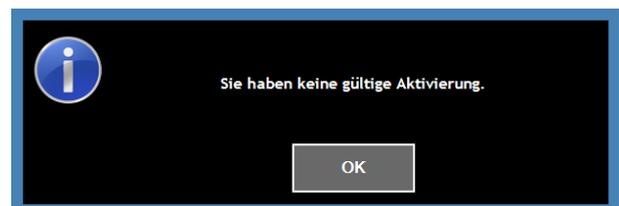


Abbildung 3 Meldung Aktivierung

2. Neue Aufgabe anlegen

Eine neue Aufgabe kann angelegt werden, indem Sie im Menü der Anbauregistrierung auf **NEU** klicken (Abbildung 2). Der in Abbildung 4 gezeigte Wizard wird auf dem Bildschirm angezeigt. Die ID wird automatisch angelegt. Der Name kann der ID der Aufgabe entsprechen oder da kann eine Bezeichnung angehängt werden.

Die Auswahl der Option **MASCHINENVERBINDUNG** muss mit einem Häkchen versehen werden, wenn die Anbauregistrierung automatisch aktiviert werden soll, wenn die Maschine angeschaltet wird. Wenn diese Option nicht mit einem Häkchen versehen ist, startet die Anbauregistrierung nicht automatisch, wenn die Maschine eingeschaltet wird. Die Auswahl **Heckkrattheber Signal invertieren** kann mit einem Häkchen versehen werden, wenn das Signal zur Einschaltung der Anbauregistrierung umgekehrt funktionieren soll (z.B. wenn die Anbauregistrierung ausgeschaltet wird, wenn die Maschine eingeschaltet wird).

i *Vergeben Sie eine personalisierte und eindeutige Bezeichnung für die Aufgabe. Damit werden doppelte Bezeichnungen vermieden.*

Im nächsten Tab des Wizards (Abbildung 5) können Merkmalen für die Registrierung angelegt, bearbeitet, ausgewählt und gelöscht werden.

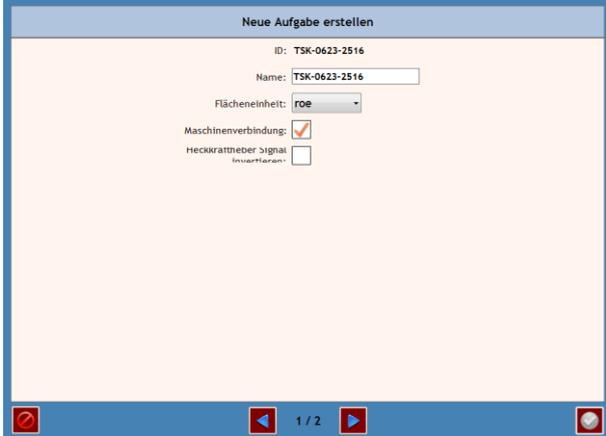


Abbildung 4 Neue Aufgabe anlegen

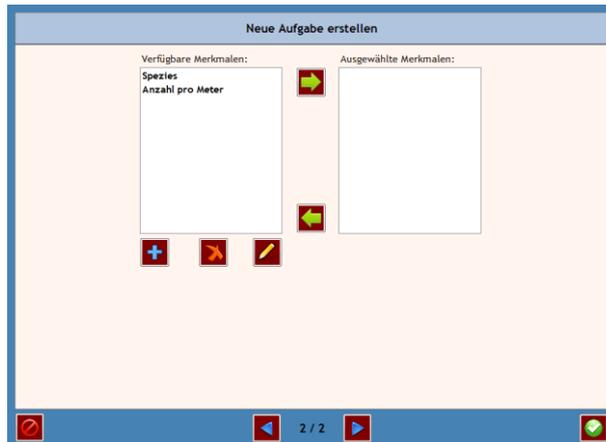


Abbildung 5 Merkmale anlegen

-  Neues Merkmal hinzufügen
-  Merkmal löschen
-  Merkmal ändern
-  Merkmal zur Registrierung auswählen
-  Merkmal nicht zur Registrierung verwenden



Wenn ein Merkmal hinzugefügt oder geändert wird, kann eine vorab erstellte Liste an das Merkmal gekoppelt werden. Der Benutzer kann dann aus einer vorab eingetragenen Liste auswählen, statt die Werte stets eintragen zu müssen. Klicken Sie dazu auf **WERTE AUS LISTE** (Abbildung 6).

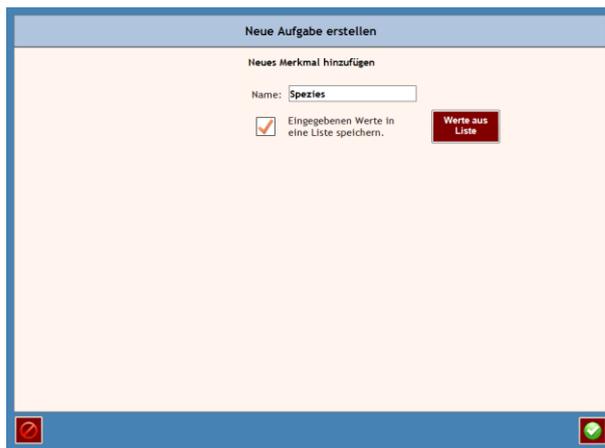


Abbildung 6 Werte importieren

Stecken Sie den USB-Stick mit den .CSV-Dateien (siehe Kapitel 3 zur Erstellung dieser Dateien) in das

Terminal und drücken Sie, falls notwendig auf **(Error! Reference source not found.)** um die Liste zu aktualisieren.

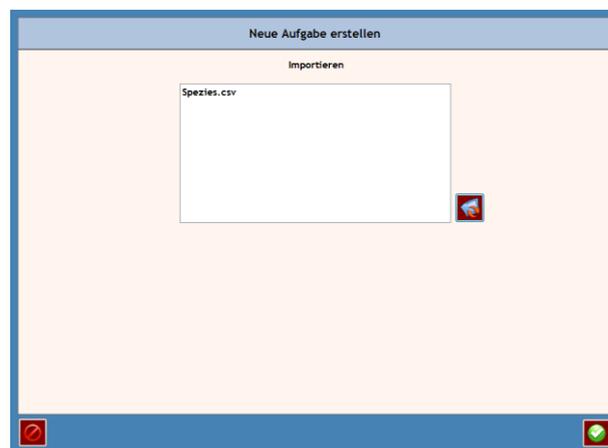


Abbildung 7 Import der Liste

Klicken Sie auf die Datei, in der die Werte für das betreffende Merkmal stehen (Abbildung 8) und klicken Sie anschließend auf den grünen Haken rechts unten. Die Anzahl der importierten Werte wird angezeigt. Klicken Sie zur Fortsetzung auf **OK**.

Wiederholen Sie dieses Vorgehen für alle Merkmale, an die eine Liste mit vorab eingetragenen Werten gekoppelt werden muss.

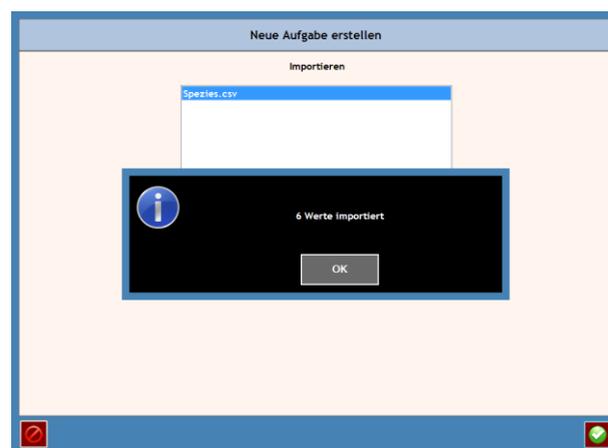


Abbildung 8 Auswahl der Datei

Nach dem Anlegen von Merkmalen und eventuell dem Import von Werten müssen die Merkmale, die zur Registrierung benötigt werden, von den verfügbaren Merkmalen zu den ausgewählten Merkmalen verschoben werden. Wählen Sie dazu das Merkmal aus und klicken Sie auf den grünen Pfeil  um das Merkmal zu verschieben (Abbildung 9).

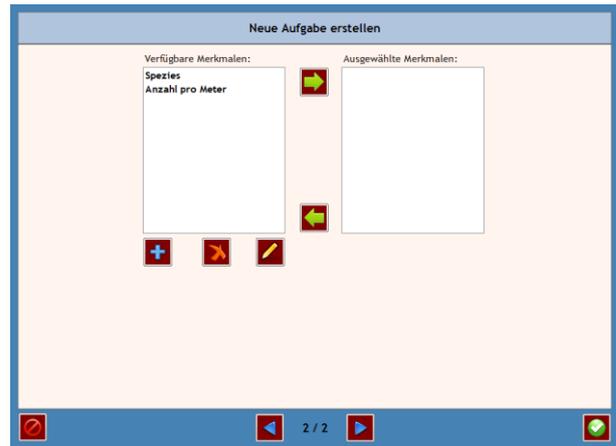


Abbildung 9 Verfügbare Merkmale

Nachdem es verschoben wurde, befindet sich das Merkmal bei den ausgewählte Merkmalen (Abbildung 10).

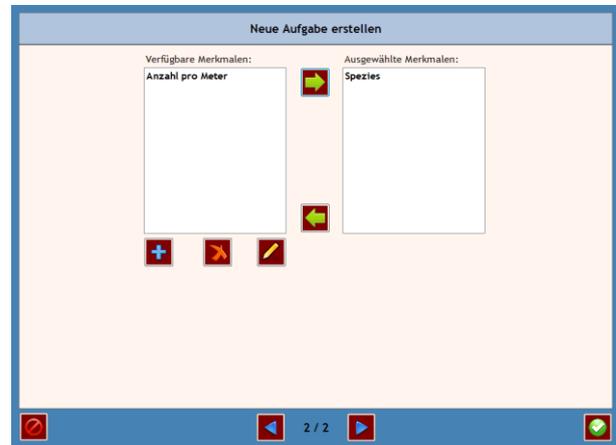


Abbildung 10 Ausgewählte Merkmale

Wiederholen Sie diesen Schritt für die Merkmale, die für die Anbauregistrierung verwendet werden (Abbildung 11).

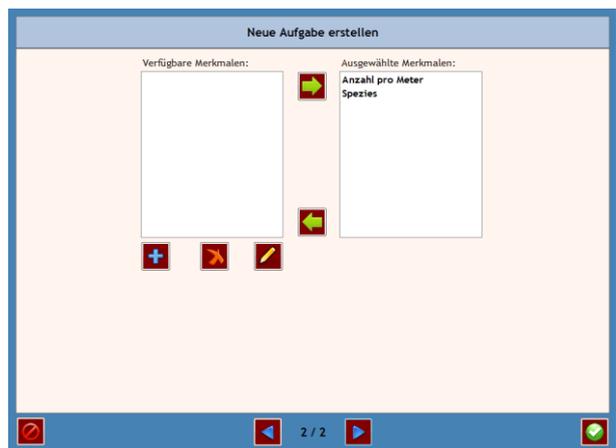


Abbildung 11 Ausgewählte Merkmale zur Anbauregistrierung



3. Erstellen einer .CSV-Datei

Zum Import der Werte aus einer Liste muss zunächst eine .CSV-Datei auf einem USB-Stick am Terminal angeschlossen werden.

Öffnen Sie dazu Microsoft Excel auf dem Computer im Büro. Tragen Sie in Spalte A alle Sorten (für das Merkmal **SORTE**) untereinander ein (Abbildung 12).

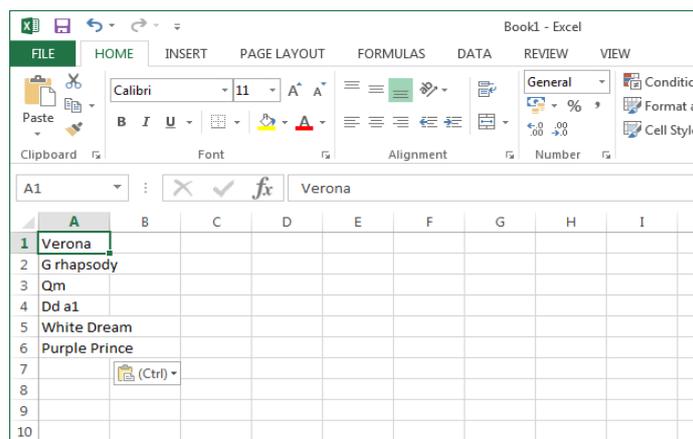


Abbildung 12 Anlegen der Liste

Speichern Sie die Datei als .CSV-Datei (nicht als Excel-Datei). Gehen Sie dazu auf Save as und ändern Sie das Dateiformat in der Spalte 'Save as type' (Abbildung 13).

Wählen Sie hier das Dateiformat CSV (Comma delimited), in Deutsch CSV (kommagetrennt). Geben Sie der Datei anschließend den Namen 'Sorte' und speichern Sie diese direkt auf dem USB-Stick, der am Computer angesteckt ist (nicht in einem Ordner/Folder).

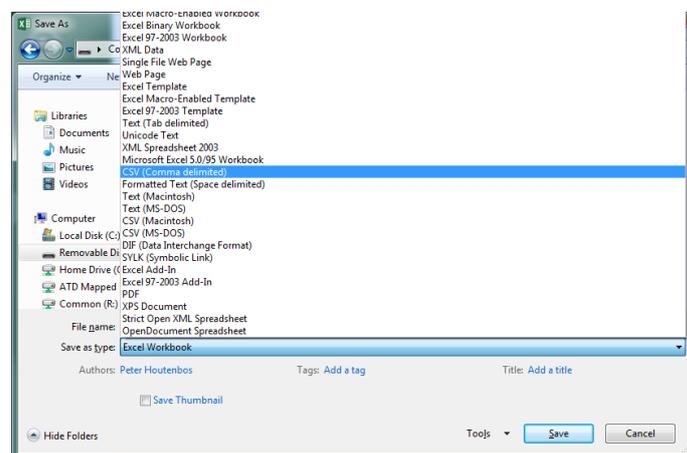


Abbildung 13 Dateityp

Erstellen Sie für jedes Merkmal eine separate .CSV-Datei und speichern Sie diese direkt auf dem USB-Stick (nicht in einem Ordner/Folder), siehe Abbildung 14.

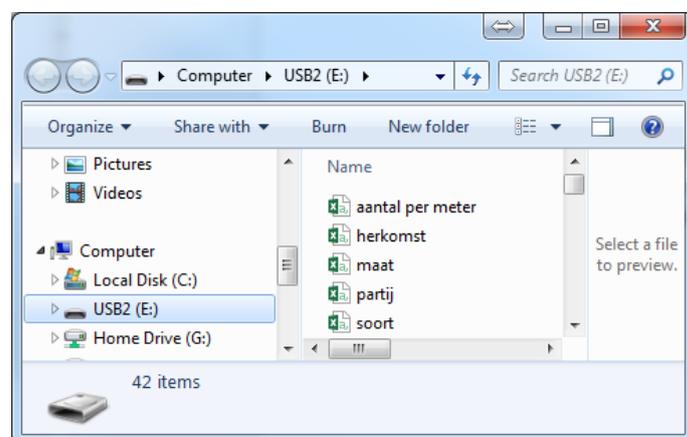


Abbildung 14 Speichern von Dateitypen

4. Arbeiten mit der Anbauregistrierung

Wenn die vorhergehenden Schritte beendet wurden, kann die Anbauregistrierung beginnen.



Abbildung 15 Eingabe der Merkmale

Wenn Sie auf die Nummer der Registrierung klicken (Abbildung 15), wird, wie in Abbildung 16 zu sehen, der Wizard angezeigt. Hier können die ausgewählten Merkmale eingetragen werden.

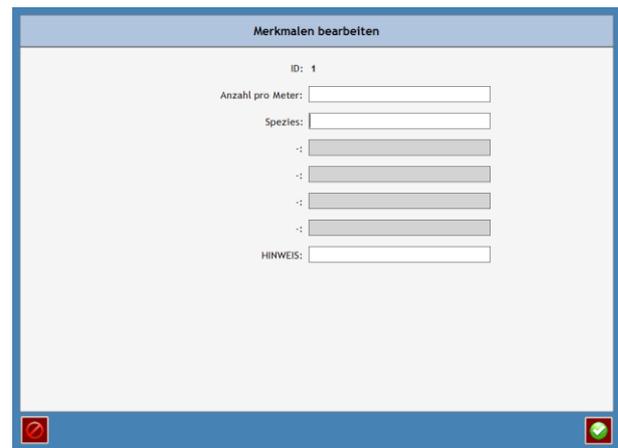


Abbildung 16 Bearbeitung der Merkmale

Wenn eine .CSV-Datei an ein Merkmal gekoppelt ist, erscheint eine Liste mit den Werten, die in der Liste eingetragen wurden. Hier kann eine Auswahl getroffen werden. Klicken Sie anschließend auf den grünen Haken (Abbildung 17), um die Auswahl an das Merkmal zu koppeln.

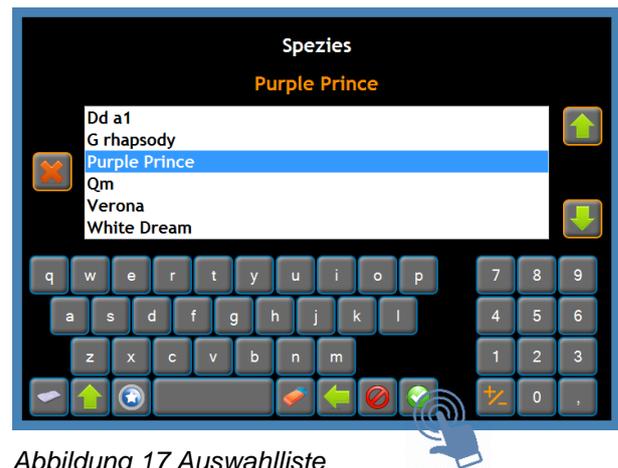


Abbildung 17 Auswahlliste



Anbauregistrierung

Die eingetragenen Werte des aktiven Merkmals (in diesem Fall Sorte 1) werden unter der Anbauregistrierung in dem weißen Balken dargestellt (Abbildung 18). Die Registrierung beginnt mit der ID-Nummer 1, wie im roten Kästchen zwischen den grünen Pfeilen dargestellt.

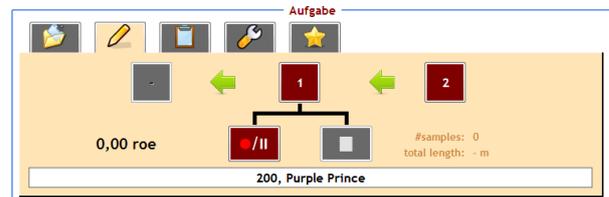


Abbildung 18 Arbeiten mit der Anbauregistrierung

Die Anbauregistrierung startet, wenn Sie auf den Aufnahme-Taste () klicken. Dieser leuchtet dann grün auf (), siehe (Abbildung 19). Wenn die Registrierung aktiviert ist, wird im oberen Teil des Bildschirms außerdem ein Aufnahmesymbol angezeigt (in Form einer Diskette).

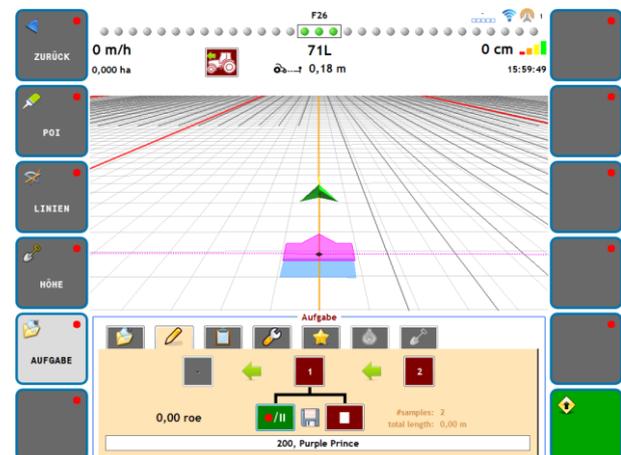


Abbildung 19 Starten der Anbauregistrierung

Am Ende des Beetes muss die Registrierung pausiert werden. Dies ist durch Klicken auf den Aufnahme-Taste möglich. Dieser leuchtet dann orange auf (Abbildung 20) und das statt der Anzeige des Aufnahmesymbols blinkt das Pausensymbol.

Wenn Sie zum Pflanzen einer anderen Sorte, Größe oder eines anderen Merkmals übergehen, muss die Registrierung durch das Drücken des Stopp-Taste beendet werden (). Die Registrierung der aktuellen Sorte wird beendet und es können neue Merkmale für die nächste Registrierung eingegeben werden (nach dem Drücken des Stopp-Tasten springt die ID der Registrierung von 1 auf 2. Dies bedeutet, dass die nächste Registrierung gestartet werden kann).

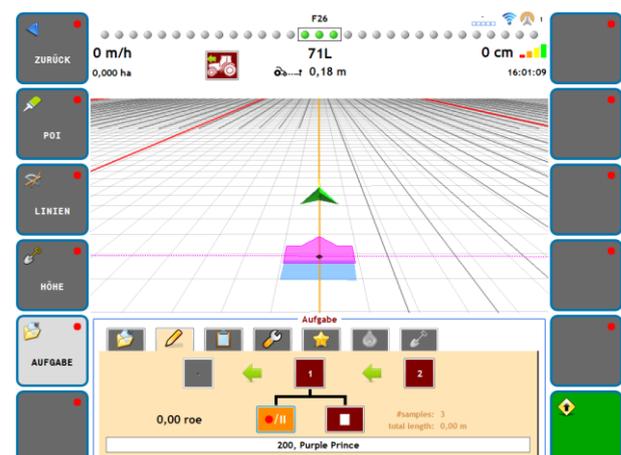


Abbildung 20 Pausieren der Anbauregistrierung

Es kann eine Übersicht des bereits gepflanzten Teils in einer 3D-Abbildung von SBGuidance dargestellt werden. Dies ist über das Setzen eines Hakens bei 'Übersicht anzeigen' möglich, siehe dazu Abbildung 21.

Pro ID-Nummer in der Registrierung wird eine Farbe angezeigt. Diese Farbe kann nicht verändert werden.



Abbildung 21 Übersicht anzeigen

Im nächsten Tab (Abbildung 22) können die Flächeneinheit und die Einstellungen geändert werden, beispielsweise wenn eine Maschinenverbindung oder ein Heckkraftheber Signal verwendet wird.



Abbildung 22 Einstellungen der Anbauregistrierung

Wenn eine Registrierung beendet ist, kann die Registrierung im ersten Tab gespeichert und abgeschlossen werden (Abbildung 23). Die Registrierung ist an das Feld gekoppelt und unabhängig von der ausgewählten Bearbeitungsart.

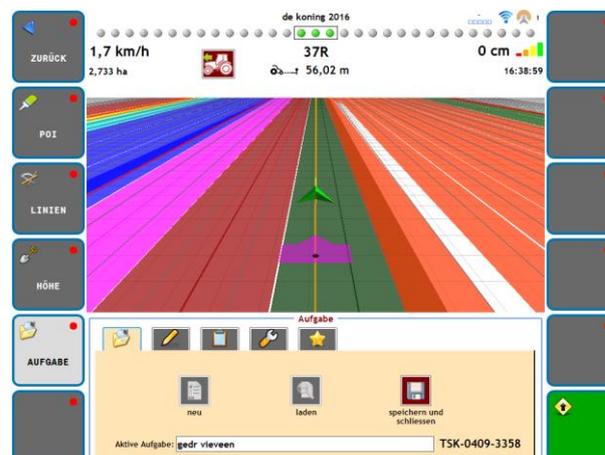


Abbildung 23 Anbauregistrierung speichern und abschließen



5. Laden einer vorhandenen Aufgabe

Eine gespeicherte Aufgabe kann erneut geladen werden, indem Sie im Feld in das Menü der Anbauregistrierung gehen (**REGISTRIERUNG > AUFGABE**) und auf **LADEN** klicken (Abbildung 24).



Abbildung 24 Laden Anbauregistrierung

Die vorhandene Aufgabe / Aufgaben wird / werden angezeigt. Sie können die entsprechende Aufgabe auswählen und diese starten, indem Sie auf den grünen Haken klicken (Abbildung 25).

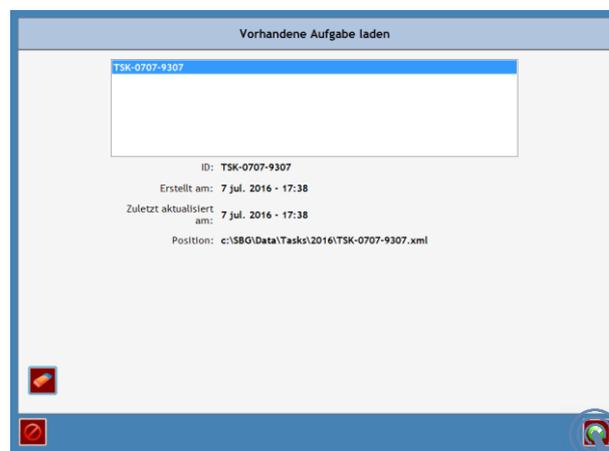


Abbildung 25 Laden einer vorhandenen Aufgabe

6. Exportieren

Die Anbauregistrierung ist mit dem Feld verknüpft. Der Export der Registrierung erfolgt gleichzeitig mit dem Export des Feldes. Gehen Sie zum Exportieren auf den Startbildschirm der SBG Software und aktivieren Sie den SBGuidance Field Manager (Abbildung 26).

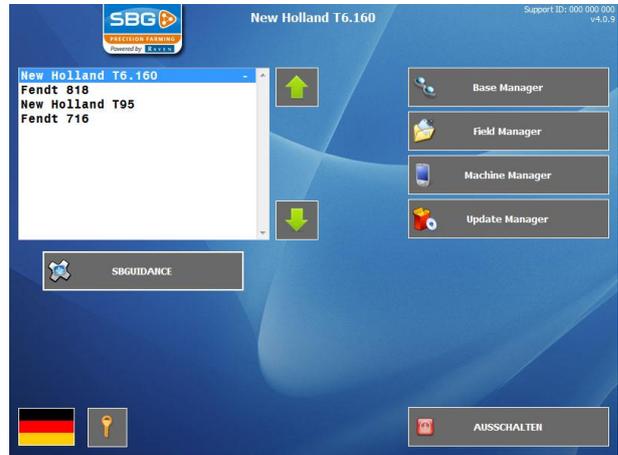


Abbildung 26 SBGuidance Loader – öffnen Field Manager

Im Field Manager werden alle Felder angezeigt, die im Terminal vorhanden sind. Klicken Sie in diesem Field Manager auf den Einstellungen Taste () und wählen Sie die Exportmethode KML (Abbildung 27).

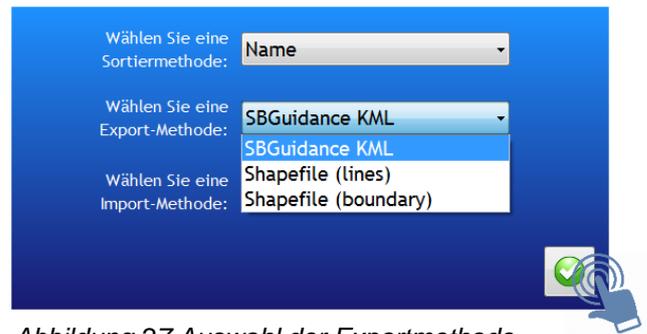


Abbildung 27 Auswahl der Exportmethode

Wenn eine Anbauregistrierung im Feld gespeichert ist, wird diese unter dem Feld angezeigt. Wählen Sie das entsprechende Feld, indem Sie dort einen Haken setzen.

Klicken Sie zum Export auf den Taste KML () (Abbildung 28).

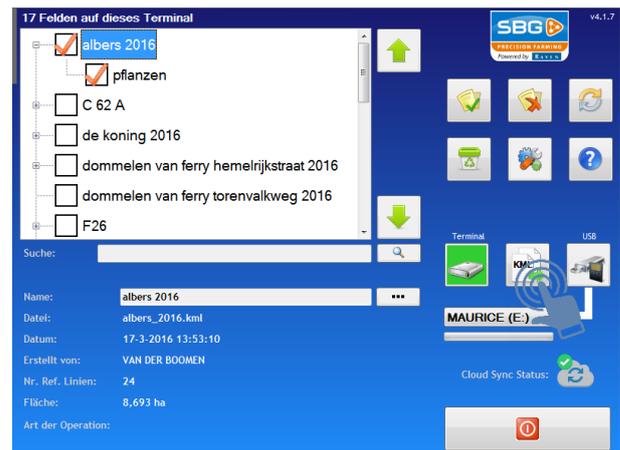


Abbildung 28 Auswahl und Export von Feld

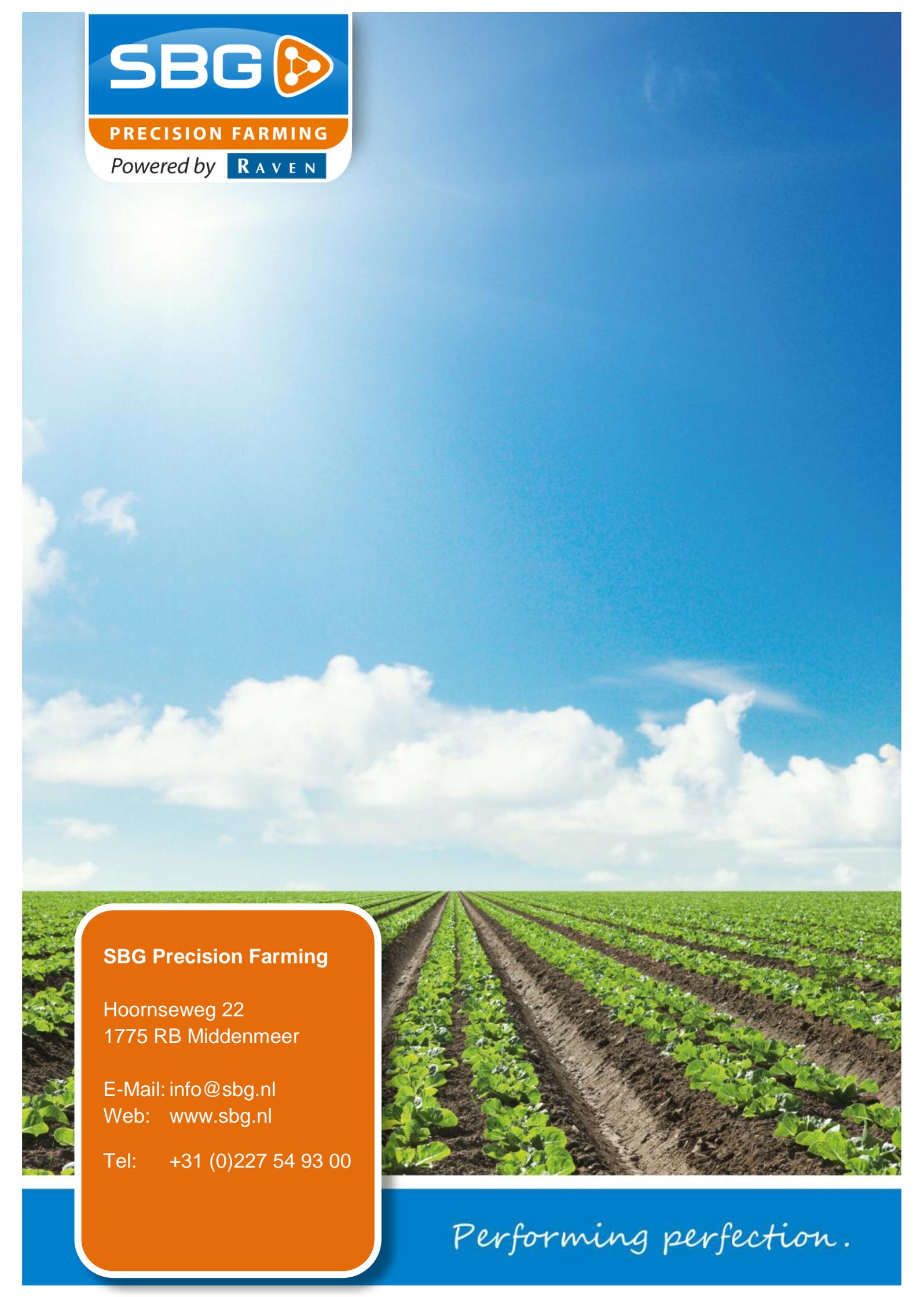
i Das Exportieren ist nur möglich, wenn sich ein USB-Stick am Terminal befindet.

i Siehe Benutzerhandbuch des Office Managers auf der SBG-Website für eine Anleitung zum Import und zur Verarbeitung der Dateien am Computer im Büro.

The logo for SBG Precision Farming, featuring the letters 'SBG' in white on a blue background, followed by a stylized orange and white icon of a network or plant structure.

PRECISION FARMING

Powered by **RAVEN**



SBG Precision Farming

Hoornseweg 22
1775 RB Middenmeer

E-Mail: info@sbg.nl

Web: www.sbg.nl

Tel: +31 (0)227 54 93 00

Performing perfection.